

Mühlviertler Volksfest

Informationsplattform für die ganze Familie von 12. bis 15. August am Freistädter Messegelände

Nach dem Erfolg im letzten Jahr startet das Mühlviertler Volksfest mit seiner Traditionsmesse heuer von 12. bis 15. August durch. Rund 40.000 Besuchern wird, bei freiem Eintritt, eine Infoplattform zu den Themen Bauen, Wohnen, Gesundheit, Wellness, Haushalt und Freizeit geboten.

Genauso wie für die Bayern das Münchner Oktoberfest ist für die Mühlviertler das Volksfest in Freistadt ein absolutes Highlight und ein traditionelles Muss. An allen

4 Messetagen können sich die Besucher bei den Profis der jeweiligen Branche zu ihrem Thema informieren. Dabei ist die Qualität der Aussteller ausschlaggebend.

Die Messe bietet Platz für rund 150 Aussteller aus den verschiedensten Bereichen. Somit wird den Unternehmen eine perfekte Plattform geboten, um sich zu präsentieren und ihre Marktposition zu stärken. Es sind nur mehr wenige Ausstellerplätze frei. Die Messe, die täglich von 9 bis 18 Uhr

geöffnet ist, verfügt über 2 Hallen und ein Freigelände von rund 19.000 m².

Das Mühlviertler Volksfest wird jeden Tag unter ein Motto gestellt. Das Sonderthema Tradition, Brauchtum und Volkskultur stellt eines dieser Motto-Tage dar. Dieses hat in Freistadt einen überaus hohen Stellenwert und soll auch weiterhin ein zentrales Thema am Mühlviertler Volksfest bleiben. An den weiteren Sonder-schauen wird mit Hochdruck gearbeitet.



Präsident Trauner und Direktor Hofer auf der Mühlviertler Messe.

© Kersch

KONTAKT FÜR AUSSTELLER

Konvers GmbH
Astrid Schabransky oder Silke Resch
Bahnhofplatz 2, 4600 Wels
T 07242-9396-6190
E messe@konvers.com
W www.mühlviertler-volksfest.at

Termin: Freitag, 12., bis Montag, 15. 8.

Ort: Messegelände Freistadt

Probebeleuchtung:

Donnerstag, 11. 8., ab 16 Uhr

Öffnungszeiten:

Messehallen täglich von 9 bis 18 Uhr

Vergnügungspark täglich von 10 bis 1 Uhr

Festzelt täglich von 10 bis 2 Uhr

Neuer Vorsitzender für JW Wilhering

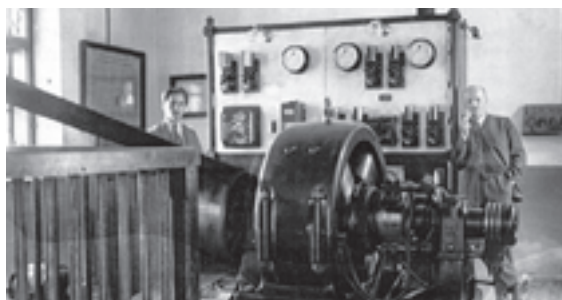


Wolfram Niedermayer.

Wolfram Niedermayer, Gründer einer Werbe- und Eventagentur, freut sich als neuer Vorsitzender auf den Neustart der Jungen Wirtschaft Wilhering. „Mein Ziel ist es, die Interessen der Jungunternehmer

vor Ort zu vertreten und wertvolle Vorträge sowie regelmäßige Netzwerkveranstaltungen für Selbständige und Unternehmensgründer in der Region anzubieten.“

Mit der Auftaktveranstaltung zum spannenden Thema „Die 10 häufigsten rechtlichen Fehler von JungunternehmerInnen“ konnte der neue Ortsvorsitzende bereits seinen ersten Erfolg verbuchen.



Das erste Kraftwerk des Familienbetriebs Drack GmbH & Co KG in Scharnstein (Foto ca. 1930).

Traditionsbetriebe im Almtal gesucht

Die WKO Gmunden plant, gemeinsam mit den Gemeinden Vorchdorf, Scharnstein, Grünau und St. Konrad, traditionsreiche Betriebe, die ihren Sitz in einer der Gemeinden haben, auszuzeichnen. Bis 6. Mai können sich Betriebe bewerben.

Informationen zur Auszeichnung „Almtaler Traditionsbetriebe“ bei der WKO Gmunden, Tel. 05-90909-5250, E-Mail: gmunden@wkoee.at oder im Internet unter wko.at/ooe/gm

Tag der Wirtschaft am Urfahrmarkt

„Der Tag der Wirtschaft am 5. Mai am Urfahrer Markt steht ganz im Zeichen der regionalen Wirtschaftskraft. Zwei Vorzeige-Betriebe aus Linz-Land stellen von 12 bis 18 Uhr im Medienzelt ihre außergewöhnlichen Dienstleistungen und Produkte vor und stehen zu wirtschaftlichen Themen Rede und Antwort“, kündigt Manfred Benischko, Obmann der WKO Linz-Land, an.

Die Neuhauser Verkehrstechnik GmbH mit ihrer Zentrale in Pucking beschäftigt sich seit mittlerweile 25 Jahren mit der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von verkehrstechnischen Produkten. Als weiteren Höhepunkt präsentiert die Firma extruwood GmbH aus Pasching die Barfußdiele für Terrassen. extruwood ist ein innovatives Unternehmen zur Entwicklung und Herstellung von Profilen aus Holzverbundwerkstoffen.